

# PRESSEMITTEILUNG

vom 24. Februar 2014



## OPEL-ZOO

Georg von Opel - Freigehege für Tierforschung  
Gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts

Pressemitteilung 06/2014

### Neues Jahreskartensystem im Opel-Zoo Stammesbesucher erhalten neue Eintrittskarten

Die Jahreskarten im Opel-Zoo sind mit 45 € für Erwachsene und je 20 € für das erste und zweite Kind einer Familie außerordentlich kostengünstig; die weiteren Geschwisterkinder erhalten eine solche Jahreskarte sogar kostenfrei. Und so gibt es im Opel-Zoo viele treue Stammesbesucher, die mit der Jahreskarte regelmäßig in das Freigehege gehen. Insbesondere Familien mit Kindern schätzen die gepflegte Umgebung, die Möglichkeiten zur Natur- und Tierbeobachtung und letztlich auch den großen Spielplatz, auf dem die Kinder sich nach dem Zoobesuch austoben können.



Auf die Besucher mit Jahreskarten wartet nun eine Neuerung: Ab sofort werden an den Kassen an der B455 die Daten für die Jahreskarten in das Billetsystem eingegeben, es wird vor Ort das notwendige Bild vom Karteninhaber gemacht und die Karten mit dem Foto direkt ausgedruckt. „Wenn auch die erste Erstellung der Karte ein wenig länger dauert als zuvor, so haben wir jetzt doch besucherfreundlichere Möglichkeiten“, erklärte der Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels. Er erläutert, dass die Jahreskarten nun einfach verlängert werden können und

nicht mehr jedes Jahr erneut ausgestellt werden müssen. Beim Besuch werden sie von Scannern gelesen. Somit ist sofort feststellbar, ob die Karte gültig ist. Auch die Sperrung der Karte ist nun möglich, bspw. um Missbrauch zu vermeiden, wenn bei Verlust eine Ersatzkarte ausgestellt wird.

Auch die ZooZoo-Jahreskarte, die für 84 € (Erwachsene) bzw. 36 € (ermäßigt für Kinder und Schwerbehinderte) für den Opel-Zoo und der Frankfurter Zoo erworben werden kann, wird als haltbare Karte im Scheckkartenformat mit Foto direkt an der Kasse ausgestellt. Und alle Jahreskarten können wie bisher im Ticketshop auf der Homepage des Opel-Zoo [www.opelzoo.de](http://www.opelzoo.de) erworben und selbstverständlich auch verschenkt werden. Das Bild des Inhabers wird dann beim ersten Zoobesuch auf die Karte gedruckt.



„Wir ermöglichen es weiterhin, dass unsere Besucher ihr Tagesticket auf eine Jahreskarte angerechnet bekommen, wenn sie es tagesgleich an den Kassen vorlegen und bspw. nach dem Zoobesuch auf dem Rückweg eine Jahreskarte kaufen“, so der Zoodirektor.

*Die Kassen im Opel-Zoo haben derzeit täglich von 9 bis 17 h und mit der Zeitumstellung am letzten Märzwochenende dann von 9 bis 18 h geöffnet. Die Besucher können bis Einbruch der Dunkelheit im Zoogelände bleiben und es über die Drehtüren verlassen.*

#### Bild:

Vorder- und Rückseite der neuen Jahreskarten für den Opel-Zoo (Quelle: Archiv Opel-Zoo)